



Südamerika im populistischen Teufelskreis? Blitzlichter auf Argentinien, Bolivien, Brasilien und Chile

am Dienstag, 05.03.2024, von 19.00 bis 21.00 Uhr (A 1003)

Warum werden fast alle Länder in Südamerika quasi ununterbrochen von Populisten regiert? Wie trugen historische Ereignisse, von der Kolonialzeit bis zu den Militärdiktaturen des 20. Jahrhunderts, zu dieser Entwicklung bei? Diesen Fragen, sowie aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gehen wir im Online-Seminar aus einer politik- und sozialwissenschaftlichen, aber auch lokalen Perspektive, nach.

Unser Referent: Guillermo Bretel, Master in Politikwissenschaft und Soziologie, geboren in Bolivien in einer brasilianischen Familie, lebt seit 2017 in Deutschland.

Ablauf:

- 19.00 – 19.20 h: Begrüßung und Einführung
„Südamerika?: Da denke ich an...“ Assoziationen der Teilnehmenden
(Moderation: *Stephanie Böhm, Akademie Frankenwarte*)
- 19.20 – 20.50 h: „Populismus“: Klärung eines Phänomens
Rückblick auf die vielfältige Geschichte Südamerikas
Aktuelle und zukünftige Herausforderungen
(*Inputeinheiten mit Diskussion, Guillermo Bretel*)
- 20.50 – 21.00 h: Seminarresümee, Verabschiedung (*S. Böhm*)

Anmeldung: Unter

<https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/22.Unser-Programm.html?ev%5Bid%5D=607>

können Sie sich ab sofort anmelden.

Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr von 5,00 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 /

BIC BYLADEM1SWU / Verwendungszweck: Name + A 1003

Vorbereitung und Technik-Check

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 04.03.2024 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 05.03.2024 ab 18.45 Uhr einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis / Storno-Regelungen

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können PC, Laptop, Tablet oder Smartphone nutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Sollten Sie kurzfristig nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 05.03.2024, 10 Uhr, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Abmeldung am Veranstaltungstag oder Fernbleiben ohne Abmeldung stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

